

Germany-Essen: System and support services

OJ S 221/2022 16/11/2022

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: BITMARCK Service GmbH

Postal address: Kruppstraße 64

Town: Essen

NUTS code: DEA13 Essen, Kreisfreie Stadt

Postal code: 45145

Country: Germany

Contact person: BITMARCK Holding GmbH, Kruppstraße 64, 45145 Essen

E-mail: zam@bitmarck.de

Telephone: +49 20117662000

Internet address(es):Main address: <https://www.bitmarck.de>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y5GYYY7/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y5GYYY7>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: 100%ige Tochtergesellschaft der BITMARCK Holding GmbH (Arbeitsgemeinschaft nach SGB als Gesellschaft mit beschränkter Haftung, deren Gesellschafter Krankenkassen und deren Verbände sind)

I.5. Main activity

Other activity: Erbringung von IT-Dienstleistungen (u. a. Softwareentwicklung und Daten- und Informationsmanagement) im Umfeld der gesetzlichen Krankenversicherung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

EPA-Dienstleistungen

Reference number: BM2022013EPADL

II.1.2. Main CPV code

72250000 System and support services

II.1.3.

Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Im Zusammenhang mit ihrer Aufgabenerledigung benötigt der Auftraggeber externe ePA-Unterstützungsdienstleistungen im Bereich Telematik-Infrastruktur im Zusammenhang mit Gremienarbeit, Software- und Appentwicklung und weitere IT-Dienst und Werkleistungen im gesetzlichen Krankenkassenumfeld.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for maximum number of lots: 3

II.2. Description

II.2.1. Title

UX-Design

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

72250000 System and support services, 72260000 Software-related services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

Main site or place of performance: BITMARCK Service GmbH Kruppstraße 64 45145 Essen
Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist.

II.2.4. Description of the procurement

Im Rahmen der Entwicklung von Applikationen für gesetzliche Krankenversicherungen benötigt der Auftraggeber Unterstützung bei der Weiterentwicklung der digitalen Anwendungen im Rahmen der Telematikinfrastruktur (TI).

Diese Anwendungen sollen den Versicherten der gesetzlichen Krankenkassen bei der Verwaltung seiner persönlichen Gesundheitsdaten unterstützen und ihm einen direkten und geschützten Zugriff auf seine Daten sicherstellen.

Der Schwerpunkt dieser Dienstleistung liegt bei der Weiterentwicklung der sogenannten elektronischen Patientenakte (ePA).

Zu den Aufgaben gehören insbesondere:

- Anwendung der gematik Spezifikationen hinsichtlich Nutzererfahrungen und grafischen Darstellung (UX/UI Design).
- Unterstützung bei der Erarbeitung des Grafikdesigns der ePA App auf Basis der gematik Spezifikationen.
- Unterstützung bei der Konzeption, Planung und Durchführung der Weiterentwicklung der ePA App unter Berücksichtigung der Entwicklung der Anwendungen in der TI im Zusammenspiel mit der e-Rezept App
- Beratung der Krankenkassen im Bereich User Experience unter Einhaltung der gematik Spezifikationen.
- Der Auftragnehmer sorgt für eine lückenlose und stets aktuelle Bereitstellung der UX Designs innerhalb der Confluencedokumentation und Jira

- Der Auftragnehmer entwickelt komplexe interaktive Prototypen mit mindestens 200 miteinander verlinkten Screens. Der Auftragnehmer entwickelt den Prototypen mit dem Tool Sketch
- Ebenso unterstützt der Auftragnehmer bei der Aufnahme und Bewertung von Anforderungen an die ePA App im Rahmen von Kundenworkshops. Dies geschieht unter der Berücksichtigung der gematik Spezifikationen.

In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen von 400 Tagewerken pro Jahr (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit der Rahmenvereinbarung (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von 1600 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird -bezogen auf die Maximal-laufzeit von 4 Jahren- auf 2400 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert. Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 150 Tagewerke pro Jahr zu erbringen.

Weitere Angaben und Hinweise zur o.g. Schätz- und Höchstmenge sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03)

des Loses sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Rahmenvereinbarung beginnt ab Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2024. Die Rahmenvereinbarung verlängert sich 2 mal um jeweils 12 Monate , wenn sie nicht zuvor gekündigt wird.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

TI-Prozesse

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

72250000 System and support services, 72260000 Software-related services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

Main site or place of performance: BITMARCK Service GmbH Kruppstraße 64 45145 Essen
Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist.

II.2.4. Description of the procurement

Im Rahmen der Entwicklung von Applikationen für gesetzliche Krankenversicherungen benötigt der Auftraggeber Unterstützung bei der Weiterentwicklung der digitalen Anwendungen im Rahmen der Telematikinfrastruktur (TI).

Diese Anwendungen sollen dem Versicherten der gesetzlichen Krankenkassen bei der Verwaltung seiner persönlichen Gesundheitsdaten unterstützen und ihm einen direkten und geschützten Zugriff auf seine Daten sicherstellen.

Die digitalen Anwendungen bilden einen Schwerpunkt bei der Weiterentwicklung der sogenannten elektronischen Patientenakte (ePA).

Zu den ausgeschriebenen Leistungen gehören insbesondere:

- Beratung bei der Umsetzung der gematik Spezifikationen hinsichtlich der TI - Prozesse/Produkte beim Auftraggeber
- Fachkonzeption für die elektronische Patientenakte nach SGB V
- Überführung der gematik Vorgaben / Spezifikation in Vorgaben für die Produktentwicklung für das ePA Frontend des Versicherten
- Abstimmungen und projektinterne Kommunikation bzgl. TI - Prozesse/Produkte mit den Kunden des Auftraggebers (gesetzlichen Krankenkassen)
- Unterstützung bei den gematik Zulassungsverfahren für Industriepartner
- Einschätzungen der Auswirkungen der Entwicklungen der gematik beim Auftraggeber und auf die Primärsystemhersteller für die niedergelassenen Ärzte und Kliniken
- Unterstützung bei der Aufnahme und Bewertung von Anforderungen an die ePA App im Rahmen von Kundenworkshops. Dies geschieht unter der Berücksichtigung der gematik Spezifikationen.

In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen von 400 Tagewerken (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) der Rahmenvereinbarung ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von 1600 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird -bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 2400 Tagewerke (= 150 % der Schätzmenge) beziffert. Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 150 Tagewerke pro Jahr zu erbringen.

Weitere Angaben und Hinweise zur o.g. Schätz- und Höchstmenge sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03)

des Loses sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Rahmenvereinbarung beginnt ab Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2024. Diese verlängert sich 2 mal um jeweils 12 Monate , wenn sie nicht zuvor gekündigt wird.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Architekturberatung für Anwendungen in der TI
Lot No: 3

II.2.2. Additional CPV code(s)

72250000 System and support services, 72260000 Software-related services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

Main site or place of performance: BITMARCK Service GmbH Kruppstraße 64 45145 Essen
Wegen weiterer Einzelheiten zum Erfüllungsort wird auf die Rahmenvereinbarung verwiesen, die Bestandteil der Vergabeunterlagen ist.

II.2.4. Description of the procurement

Die digitalen Anwendungen bilden einen Schwerpunkt bei der Weiterentwicklung der sogenannten elektronischen Patientenakte (ePA).

Im Rahmen dieser Ausschreibung werden Dienstleister gesucht, die bei der notwendigen Weiterentwicklung Aufgaben übernehmen

Der Schwerpunkt in diesem Los liegt auf der Konzeption und der Weiterentwicklung der Produkte in der TI.

Hierzu gehören insbesondere:

- Konzeption von Diensten und Komponenten in der TI aus Sicht der Krankenkassen
- Unterstützung des Auftraggebers bei der Grobkonzeption bis zur Spezifikation von Diensten in der TI
- Unterstützung des Auftraggebers bei der Beratung hinsichtlich von Auswirkungen von Änderungen auf die Gesamtarchitektur der Komponenten in der TI.
- Mitarbeit bei der Erstellung übergeordneter Dokumente wie Konzepte oder übergreifende Spezifikationen - Architekturkonzept, Testkonzept, Betriebskonzept, PKI
- Unterstützung bei der Aufnahme und Bewertung von Anforderungen an die ePA App im Rahmen von Kundenworkshops unterstützt.

In diesem Los wird von jährlichen Einzelaufträgen von 400 Tagewerken (sog. Schätzmenge) ausgegangen. Für die Maximallaufzeit (bis zu 4 Jahre inklusive Verlängerungsoptionen) der Rahmenvereinbarung ergibt sich demnach ein geschätztes Auftragsvolumen von 1600 Tagewerken. Das maximale Auftragsvolumen (Höchstmenge) wird -bezogen auf die Maximallaufzeit von 4 Jahren- auf 2400 Tagewerke (=150% der Schätzmenge) beziffert.

Um im Rahmen der Ausschreibung für den Abschluss der Rahmenvereinbarung ein Angebot für dieses Los abgeben zu können, muss der Bieter in der Lage sein, mindestens 150 Personentage pro Jahr zu erbringen.
Weitere Angaben und Hinweise zur o.g. Schätz- und Höchstmenge sind der jeweiligen Leistungsbeschreibung (Dokument 03) des Loses sowie dem Angebotsvordruck (Formular 06_Angebotsvordruck) zu entnehmen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Rahmenvereinbarung beginnt ab Zuschlagserteilung und hat eine feste Laufzeit bis 31.12.2024. Diese verlängert sich 2 mal um jeweils 12 Monate , wenn sie nicht zuvor gekündigt wird.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Die unter III.1.1) genannten Erklärungen und Nachweise sind vom Bieter bzw. der Bietergemeinschaft als solcher wie auch zum Teil durch das jeweilige Mitglied der Bietergemeinschaft gesondert durch Ausfüllen des II. Teils des Formulars 08_Eigenerklärung zur Eignung, das in den Vergabeunterlagen enthalten ist, nebst Beifügung der darin genannten Nachweise zu erbringen.

1) Erklärung zu möglichen Ausschlussgründen gem. §§ 123, 124 GWB, die Angaben zum Nichtvorliegen der

Ausschlussgründe gem. §§ 123, 124 GWB enthält

2) Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des

Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist (Kopie genügt) bzw. Erklärung, dass das Unternehmen nicht eintragungspflichtig ist. Der Nachweis darf zum Zeitpunkt des Ablaufs der Frist zur Einreichung des Angebotes nicht älter sein als 12 Monate.

3) Allgemeine Darstellung des Bieters bzw. des Mitglieds der Bietergemeinschaft mit den jeweiligen Geschäftsbereichen und ggf. der vorgesehenen Nachunternehmen, auf deren technische und /oder berufliche Leistungsfähigkeit sich der Bieter/die Bietergemeinschaft beruft. Die Unternehmensdarstellung muss

mindestens die folgenden Aspekte beinhalten:

- Allgemeine Daten und Fakten zum Unternehmen (bspw. Hauptsitz, Standort, Servicecenter und -strukturen, sofern vorhanden etc.)
- Geschäftsfelder und Darstellung der Unternehmenstätigkeiten
- Erklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens in den letzten 3

Jahren (2019, 2020, 2021) ersichtlich ist

Die Beschreibung sollte max. 3 DIN A4 Seiten umfassen. Broschüren, Flyer oder andere Werbematerialien

werden nicht berücksichtigt.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Die unter III.1.2) genannten Erklärungen und Nachweise sind vom Bieter bzw. der Bietergemeinschaft als solcher wie

auch zum Teil durch das jeweilige Mitglied der Bietergemeinschaft gesondert durch Ausfüllen des II. Teils des Formulars

08_Eigenerklärung zur Eignung, das in den Vergabeunterlagen enthalten ist, nebst Beifügung der darin genannten Nachweise zu erbringen.

Sofern sich der Bieter oder die Bietergemeinschaft zum Nachweis der Eignung auf ein anderes Unternehmen beruft

(Eignungsleihe) sind je nach Umfang der Eignungsleihe, d. h. je nach Kriterium, auf das sich der Bietende/die

Bietergemeinschaft zum Nachweis seiner/ihrer Eignung auf die Kapazitäten des anderen Unternehmens beruft, überdies

entsprechende Erklärungen/Nachweise (sofern einschlägig) des anderen (die Eignung verleihenden) Unternehmens gem.

Formblatt 08 einzureichen. Ausländische Bieter haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde/Institution

ihrer Heimatlandes beizubringen. Diese sind zusätzlich ins Deutsche zu übersetzen.

Geforderte Erklärungen/Nachweise sind:

1) Nachweis über oder Erklärung über die Bereitschaft zum Abschluss eine(r) aktuelle(n), branchenübliche(n)

Betriebshaftpflichtversicherung eines europäischen Versicherungsinstitutes mit einer Deckungssumme in Höhe von mind.

1 000 000 EUR pro Jahr und Schadensfall sowohl für Personen- als auch Sachschäden und mit einer Deckungssumme

in Höhe von mind. 500.000 EUR pro Jahr und Schadensfall für Vermögensschäden einschließlich Haftpflichtansprüche für Datenschutzverstöße und Datenverlust.

2) Unternehmen, die noch nicht drei volle Jahre in dem einschlägigen Bereich tätig sind (Newcomer), müssen die nachstehend geforderten Umsatzangaben nur insoweit machen, als sie verfügbar sind.

Angabe des Gesamtumsatzes in Euro und Umsätze in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags bezogen auf das jeweilige Los

der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2019, 2020, 2021). Sofern das Geschäftsjahr 2021 noch nicht abgeschlossen

wurde, sind die Angaben für die Geschäftsjahre 2018, 2019 und 2020 zu erbringen. Bei Bietergemeinschaften ist der Umsatz

je Mitglied der Bietergemeinschaft anzugeben.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Die unter III.1.2 Nr. 1 und Nr. 2 genannten Anforderungen sind Mindeststandards. Wegen weiterer Einzelheiten wird auf das Dokument 08_Eigenerklärung zur Eignung verwiesen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Die unter III.1.3) genannten Erklärungen und Nachweise sind vom Bieter bzw. der Bietergemeinschaft als solcher durch

Ausfüllen des III. Teils des Formulars 08_Eigenerklärung zur Eignung, das in den Vergabeunterlagen enthalten ist, nebst

Beifügung der darin genannten Nachweise und Unterlagen zu erbringen. Sofern sich der Bieter oder die Bietergemeinschaft

zum Nachweis der Eignung auf ein anderes Unternehmen beruft (Eignungsleihe) sind je nach Umfang der Eignungsleihe, d.

h. je nach Kriterium, auf das sich der Bietende/die Bietergemeinschaft zum Nachweis seiner /ihrer Eignung auf die Kapazitäten

des anderen Unternehmens beruft, überdies entsprechende Erklärungen/Nachweise (sofern einschlägig) des anderen (die

Eignung verleihenden) Unternehmens gem. Formblatt 08 einzureichen.

Ausländische Bieter haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde /Institution ihres Heimatlandes

beizubringen.

1) Nennung von mindestens 1 mit dem Auftragsgegenstand zum jeweiligen Los, auf das/die sich der Bieter/

die Bietergemeinschaft bewirbt, in Art und Umfang vergleichbaren Referenzprojekten. Zum Zwecke der

Vergleichbarkeit sind mind. folgende Angaben zu erbringen:

- Bezeichnung des Referenzobjektes,

- Auftraggeber (mit Angabe des Namens, der Anschrift und des Ansprechpartners mit den entsprechenden

Kontaktaten, Anschrift, Telefonnummer sowie E-Mail-Adresse),

- Branche des Referenzgebers ,

- Inhaltlicher Umfang des Referenzauftrages (Art und Umfang, vergleichbar mit ausgeschriebenem

Leistungsgegenstand für das jeweilige Los

- Leistungszeitraum (um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen, berücksichtigt der Auftraggeber

gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV nur Leistungen, die nicht älter als 3 Jahre sind. Das Projekt muss nicht zwingend abgeschlossen sein. Das Projekt darf nicht jünger als 12 Monate sein),

- Auftragswert über die Laufzeit des Vertrages,
- Angabe, ob und in welchem Umfang (%) Subunternehmer eingesetzt wurden.

2) Bestätigung, dass ein deutschsprachiger Support vorhanden ist

3) Beabsichtigt ein Bieter/eine Bietergemeinschaft/ein Mitglied einer Bietergemeinschaft, sich bei der Erfüllung eines Auftrags der Fähigkeiten anderer Unternehmen (wie z.B. Drittunternehmen, Nachunternehmen, Subunternehmen, konzernverbundene Unternehmen etc.) zu bedienen, muss er/sie/es Art und Umfang der dafür vorgesehenen Teilleistungen bereits in dem Angebot bezeichnen. Hierfür ist das Formular 11_Erklärung zu Teilleistungen anderer Unternehmen zu verwenden, das in den Vergabeunterlagen enthalten ist. Soweit sich ein Bieter bzw. eine Bietergemeinschaft für den Nachweis der technischen und/oder beruflichen Leistungsfähigkeit im Sinne einer Eignungsleihe auf Nachweise von anderen Unternehmen (Drittunternehmen) beruft, sind die entsprechenden Teilleistungen und Name und Anschrift des Drittunternehmens ebenfalls zu benennen (Formular 11_Erklärung zu Teilleistungen anderer Unternehmen); außerdem ist das Formular 12_Verpflichtungserklärung der anderen Unternehmen von diesen anderen Drittunternehmen ausgefüllt und unterzeichnet mit dem Angebot einzureichen. Zugleich ist für das jeweilige Drittunternehmen in diesem Fall gesondert das Formular 08_Eigenerklärung zur Eignung beizufügen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Die unter III.1.3 genannten Anforderungen sind Mindeststandards. Wegen weiterer Einzelheiten wird auf das Dokument 08_Eigenerklärung zur Eignung verwiesen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with several operators
Envisaged maximum number of participants to the framework agreement: 3

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 13/12/2022 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4.

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 28/02/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 13/12/2022 Local time: 12:15

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1) Der Auftraggeber vergibt den Auftrag im Wege eines Offenen Verfahrens nach § 15 VgV.

2) An einer Angebotsabgabe interessierte Unternehmen müssen die Vergabeunterlagen herunterladen.

Diese stehen auf der Seite (<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y5GYYY7/documents>) allen Bietern zur Verfügung.

3) Erst auf Grundlage der zur Verfügung gestellten Vergabeunterlagen haben die Bieter ihre Angebote zu

erstellen und gemeinsam mit den in dieser Bekanntmachung geforderten Unterlagen, Nachweisen und

Erklärungen fristgerecht einzureichen.

4) Der Auftraggeber weist bereits jetzt darauf hin, dass Verhandlungen über den Preis und /oder die

Angebotsbedingungen verfahrensbedingt nicht geführt werden dürfen. Nachträgliche Änderungen der Angebote sind ebenfalls nicht zulässig.

5) Nähere Hinweise zum Verfahren und zum Umfang der jeweiligen Lose werden in den Vergabeunterlagen bekannt gegeben.

6) Fragen der Bieter sind ausschließlich schriftlich über <https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0Y5GYYY7> zu richten;

7) Während der Angebotsfrist sind 2 Fragerunden vorgesehen. Die Einreichungsfrist der Fragerunden endet wie folgt:

- Ende der Einreichungsfrist der Fragerunde Nr. 1: 17.11.2022, 12 Uhr,

- Ende der Einreichungsfrist der Fragerunde Nr. 2: 28.11.2022, 12 Uhr

Der Auftraggeber behält sich vor, Fragen, die erst nach dem Ablauf der 2. Einreichungsfrist eingehen, nicht

mehr vor der Abgabefrist der Angebote zu beantworten, wenn eine rechtzeitige Klärung und Beantwortung der Bieterfragen

gegenüber den Bietern im Sinne der vergaberechtlichen Vorschriften nicht mehr sichergestellt werden kann;

8) Auskünfte, Antworten zu Bieterfragen, Änderungen sowie jegliche Mitteilungen im laufenden Vergabeverfahren werden anonymisiert auf der Webseite (<https://www.dtv.de>), über die die Vergabeunterlagen

heruntergeladen wurden, zu dem entsprechenden Verfahren eingestellt. Bieter sind dazu verpflichtet, sich fortlaufend über

diese Plattform (www.dtv.de) zu informieren, ob Mitteilungen eingestellt worden sind;

9) Damit Sie automatisch Informationen, z. B. zu Änderungen von Dokumenten, Antworten auf

Bieterfragenn etc. während des Vergabeverfahrens über Beschaffung von IT-Dienstleistungen für die BITMARCK

Unternehmensgruppe (BM2022013EPADL), erhalten, empfiehlt der Auftraggeber die kostenlose Registrierung beim Deutschen Vergabeportal, über das Sie die Vergabeunterlagen heruntergeladen haben. Der Auftraggeber weist jedoch darauf hin, dass es sich bei der automatisch generierten Information lediglich um diejenige Information handelt, dass neue Inhalte eingestellt wurden. Die Inhalte selbst (Informationen und Dokumente) werden nicht per E-Mail übermittelt. Der Bieter muss sich die neuen Informationen weiterhin eigenständig über die Vergabeplattform abholen und bleibt im Übrigen verpflichtet, sich fortlaufend zu informieren, ob Mitteilungen eingestellt worden sind.
Bekanntmachungs-ID: CXS0Y5GYYY7

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt
Postal address: Villemomblerstraße 76
Town: Bonn
Postal code: 53123
Country: Germany
Telephone: +49 2289499-0
Fax: +49 2289499-163
Internet address: <https://www.bundeskartellamt.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Bieter haben etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu

rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des

Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10

Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf

der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf

der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5.

Date of dispatch of this notice

11/11/2022